

## **Gemeinde Fitzen**

Der Bürgermeister der Gemeinde Fitzen

### **Niederschrift**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Fitzen am Mittwoch, den 22.08.2012; in die Gaststätte Möller in Fitzen, Dorfstraße 14

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Bürgermeister

Voß, Martin

##### Gemeindevertreterin

Gönningen, Michaela

Klockmann, Christa

##### Gemeindevertreter

Berling, Frank

Eggers, Rolf

Fehr, Norbert

Heitmann, Ulf

Möller, Jens

##### Schriftführerin

Fischer, Jessica

#### **Abwesend waren:**

##### Gemeindevertreter

Rakowski, Dietmar

## Tagesordnung:

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift vom 21.03.2012
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Bericht der Ausschüsse
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) Prüfung der Jahresrechnung 2011
- 8) Aufgabenübertragungsbeschluss AktivRegion
- 9) Aufgabenübertragungsbeschluss Tourismus
- 10) Aufgabenübertragungsbeschluss Kindertagesstätten
- 11) Wegweiser in der Gemarkung
- 12) Verschiedenes
- 14) Bekanntgabe des Beschlusses aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil

## Tagesordnungspunkte

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

### **Beratung:**

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

### **Beratung:**

Bgm. Voß erklärt, dass über den Tagesordnungspunkt 13 abgestimmt werden muss, da dieser nicht öffentlich behandelt werden soll

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Fitzen beschließt, dass die Öffentlichkeit von dem Tagesordnungspunkt 13 (Grundstücksangelegenheiten) ausgeschlossen werden soll.

**Abstimmung:**      Ja: 8              Nein: 0              Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 3) Niederschrift vom 21.03.2012

### **Beratung:**

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift vom 21.03.2012 erhoben.

- 4) Bericht des Bürgermeisters

### **Beratung:**

Bgm. Voß berichtet von Angelegenheiten, welche auf den letzten Sitzungen besprochen wurden und was daraus geworden ist.

Folgendes wird berichtet:

- Wegenutzungsverträge waren schon unterschrieben worden. Nun wurden auch Stromlieferungsverträge bei den Vereinigten Stadtwerken Ratzeburg von 8 Gemeinden unterschreiben.
- Die Energiegenossenschaft ist fast zum „erliegen“ gekommen. War auch der Tagespresse zu entnehmen. Das Bürgerhaus wird mit Solar bedeckt. Dies macht aber nicht die Energiegenossenschaft sondern das Amt.
- Das Feuerwehrrkonzept ist ins Stocken geraten. Der Amtsausschuss wollte eine andere Einteilung. Ziel war erstmal, dass alle Kameraden/ innen die gleiche Schutzausrüstung haben. Dies haben einige Gemeinden nicht mitgetragen, so dass das Vorhaben erstmal gekippt wurde. Die Wehrführer werden sich jetzt zusammen setzen um ein Gesamtkonzept zu schnüren.
- Verkehrsschilder wurden in Fitzen abgebaut. Hintergrund ist, dass diese nicht mehr gut lesbar waren. Bgm. Voß hat bisher von den Anwohnern keine Rückmeldung bekommen das sich jemand gewundert hat wo die Schilder hin sind. Allerdings kommen aus der Runde nun doch Fragen, so dass Bgm. Voß sich noch mal erkundigen will welche Schilder rechtlich möglich sind.
- Reitverbotsschild wurde aufgestellt. Bgm. Voß findet dies auch nicht so glücklich, da dieser Weg für die Reiter gut geeignet ist. Schlussendlich muss man eine Lösung finden mit der alle Beteiligten Leben können.

#### 5) Bericht der Ausschüsse

##### **Beratung:**

Der Kulturausschuss berichtet, dass bzgl. eines Kindertages noch nichts weiter geplant ist. Eine Möglichkeit wäre das Kinderfest evtl. in den Herbstferien zu veranstalten.

Der Werkausschuss berichtet von der Umsetzung der Selbstüberwachung in den Gemeinden des Amtes (SÜVO). Hier haben Bgm Voß und das Gemeinderatsmitglied Hr. Möller in Büchen teilgenommen. Am 03.09.2012 findet ein 2. Treffen statt. Es ist angedacht einen Fachmann für die Abwassergeschichten einzustellen. Bgm. Voß erläutert hier noch mal den Hintergrund. Stößt bei einigen Gemeinden auf Unverständnis, allerdings weißt Bgm. Voß hier noch mal darauf hin, dass diese umfangreichen Aufgaben von einer Privatperson nicht zu bewältigen sind.

Bgm. Voß weißt auf die Problematik hin, dass nicht alle Gemeinden auf den gleichen Stand sind (unterschiedliches Material etc.)

Inspektion der Pumpwerke hat Anfang Juli stattgefunden. Kleinigkeiten wurden gefunden, überwiegend handelt es sich um Verschleißteile. Die Kosten werden sich auf ca. 2000,00 € belaufen.

Der Bau- und Wegeausschuss berichtet, dass die Betonstraße, wie auf der letzten Sitzung besprochen, vergrößert wurde. Dies wird gut angenommen.

6) Einwohnerfragestunde

**Beratung:**

Frage aus der Runde wer für das freischneiden der Oberleitung zuständig ist. Bgm. Voß erläutert, dass der jeweilige Anbieter dafür zuständig ist.

7) Prüfung der Jahresrechnung 2011

**Beratung:**

Die Niederschrift vom 21.08.2012 wird erläutert. Beanstandungen ergeben sich keine. Wasser- und Abwasser stellt den größten Posten da.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Fitzen beschließt, dass das Ergebnis der Jahresrechnung 2011 in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 458.501.35 € festgestellt wurde. Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 7044,57 €. Im Vermögenshaushalt ergaben sich keine Haushaltsüberschreitung. Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

**Abstimmung:** Ja: 8            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) Aufgabenübertragungsbeschluss AktivRegion

**Beratung:**

Das Amt hat eine neue Amtsordnung bekommen. Gem. § 5 der Amtsordnung dürfen von einer Gemeinde Aufgaben an die Amtsverwaltung übertragen werden. Bgm Voß erklärt, dass die Gemeinde nach Übertragung der Aufgaben nichts mehr dazu sagen kann, da dies ja vom Amt erledigt wird. Jedoch wird dies als sinnvoll erachtet, da es bestimmte Aufgaben gibt, die ein Dorf gar nicht eigenständig erledigen kann. Als Bsp. wird die Aktiv Region genannt, dies kann ein Dorf nicht alleine machen. 5 Aufgaben kann jede Gemeinde an das Amt übertragen. Im Amt Büchen gibt es im Moment 4 Aufgaben die zu übertragen möglich wären.

AktivRegion wird es noch für max. 2 Jahre geben. Im Jahr 2014 wird es eine Neuauflage geben. In welche Richtung ist unklar.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Fitzen beschließt, die integrierte westliche Entwicklung gem. § 5 Abs. 1 der neuen Amtsordnung in Form der Mitgliedschaft in der Aktivregion Sachsenwald-Elbe und zur Durchführung der Finanzierung der gemeinsamen Projekte innerhalb des Amtsbereiches auf das Amt Büchen zu übertragen.

**Abstimmung:**      Ja: 8              Nein: 0              Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9)      Aufgabenübertragungsbeschluss Tourismus

### **Beratung:**

Bgm Voß erläutert, dass die Gemeinde Fitzen Tourismus alleine nicht betreiben könnte. Ziel ist es etwas einzunehmen. Das ist alleine nicht möglich, d.h. man schließt sich zusammen. Als Bsp. wird die Priesterkate genannt, hier soll ein Radverleih stattfinden.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Fitzen beschließt, gem. § 5 Abs. 1 der neuen Amtsordnung Angelegenheiten zur Förderung und Finanzierung gemeinschaftlicher Projekte des Tourismus im Amtsbereich auf das Amt zu übertragen.

**Abstimmung:**      Ja: 8              Nein: 0              Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10)      Aufgabenübertragungsbeschluss Kindertagesstätten

### **Beratung:**

Bgm. Voß erläutert, dass es 5 verschiedene Berechnungsmodelle gibt, die der Kämmerer anwenden muss, um alle Gemeinden zu erfassen wenn es um die Kindergartenabrechnungen geht. Es gab Gemeinden, die haben alles mitgetragen, somit haben diese auch alles mitbezahlt. Andere Gemeinden wieder rum haben selber etwas eingebracht und mussten deshalb nicht alles mitbezahlen. Durch diese Unterschiede kam es zu Abrechnungsmodalitäten die nicht mehr tragbar waren. Schlussendlich müssen alle Gemeinden gleichgestellt werden. Daher bietet es sich auch hier an, diese Aufgabe an das Amt zu übertragen. Sofern eine Gemeinde sagt, dass sie nicht möchte, dass diese Aufgabe dem Amt übertragen wird, muss dieser Gemeinde auch bewusst sein, dass falls ein Kind in einen anderen Kindergarten muss, diese

Kosten komplett eigenständig zu zahlen sind. Für die Gemeinde Fitzen stellt sich diese Frage nicht, da kein Kindergarten vorhanden ist und alle Kinder untergebracht werden müssen.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Fitzen beschließt, gem. § 5 Abs. 1 der neuen Amtsordnung den Bau und den Betrieb von Kindertageseinrichtungen sowie die Abwicklung des Kindergartenkostenausgleichs auf das Amt zu übertragen.

**Abstimmung:**      Ja: 0              Nein: 0              Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 11)      Wegweiser in der Gemarkung

### **Beratung:**

Bgm. Voß erläutert, was hinter „Wegweiser in der Gemarkung“ zu verstehen ist. Güter war hier bereits in der Presse. Dort stehen schon 32 Schilder. Es geht darum alte Plattdeutsche Namen wieder aufleben zu lassen. Das Schild besteht aus Eichenholz. Man würde sich da Rat einholen. Bgm. Voß möchte heute keine Entscheidung. Könnte ggf. auf der Einwohnerversammlung besprochen werden.

- 12)      Verschiedenes

### **Beratung:**

Die Lindenallee im Dorf wurde gemacht. Die Kosten beliefen sich auf 1800,00 €.

Die Straßenreinigungssatzung wurde überarbeitet. Bgm. Voß möchte diese auf der Einwohnerversammlung besprechen. Danach könnte diese an alle Haushalte etc. verteilt werden.

Neben dem Papier- und Glascontainern gibt es auch einen für die Altkleidersammlung. Die Gemeinde Fitzen wurde vom Kreis, welcher quasi als Sprachrohr der AWL handelt angeschrieben, dass sich fremdes Eigentum angeeignet wird. Der Container darf dort nicht mehr stehen und vom Kreis wird eine Lösung gefordert. Im Monat hat die Gemeinde Fitzen 50,00 € bekommen. Eine Lösung wurde bisher nicht gefunden, so dass der Container vorerst da stehen bleibt.

Digitalfunk soll nun auch bei den Feuerwehren eingeführt werden. Die Beschaffung soll in einer Sammelbestellung erfolgen. Der Kreis ist im Jahr 2017 dran, die Bestellung muss allerdings bis zum 20.09.2012 erfolgen.

Bgm. Voß ist als Kommissionsleiter in dem Landeswettbewerb „ Unser Dorf hat Zukunft“ unterwegs gewesen und hat 14 Dörfer begutachtet. Die Gemeinde Witzeze hat den 2. Platz belegt. Gewonnen hat Krummesse.

Der Zaun am Spielplatz fehlt noch. Wird in den nächsten Wochen erledigt.

14) Bekanntgabe des Beschlusses aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil

**Beratung:**

Bgm. Voß erläutert den Bürgern den Tagesordnungspunkt 13.

.....  
Martin Voß  
Vorsitzender

.....  
Jessica Fischer  
Schriftführung